

Ressort: Politik

## Oppermann begrüßt "Prüffall"-Entscheidung von Verfassungsschutz

Berlin, 15.01.2019, 16:53 Uhr

**GDN** - Bundestagsvizepräsident Thomas Oppermann (SPD) hat die Entscheidung des Bundesamtes für Verfassungsschutz (BfV), die AfD als "Prüffall" einzustufen, begrüßt. "Es ist überfällig, dass der Verfassungsschutz das Zusammenwirken von AfD und Neonazis genau beobachtet. Ohne Zweifel hat sich die AfD in den vergangenen Monaten weiter radikalisiert", sagte Oppermann der "Welt" (Mittwochsausgabe).

Der FDP-Europapolitiker Alexander Graf Lambsdorff äußerte sich ähnlich: "Die AfD hat sich nie klar von Rechtsextremen innerhalb und außerhalb der Partei abgegrenzt. Außerhalb Deutschlands paktiert sie sogar mit Rechtsradikalen. Insofern ist die Entscheidung folgerichtig. Dennoch bleibt die AfD in den Parlamenten, wo wir ihre Mischung aus `Fake News` und Panikmache weiterhin mit Argumenten bekämpfen müssen", sagte Lambsdorff der Zeitung. Eine Partei kann zum Prüffall werden, wenn die Behörden erste Anzeichen für extremistische Bestrebungen erkennen. Bei einem Prüffall ist eine Beobachtung mit V-Leuten oder anderen nachrichtendienstlichen Mitteln aber grundsätzlich nicht erlaubt. Wird eine Organisation dagegen zum Verdachtsfall erklärt, so ist der Einsatz nachrichtendienstlicher Mittel möglich, wenngleich auch nur sehr eingeschränkt.

### Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-118470/oppermann-begruesst-prueffall-entscheidung-von-verfassungsschutz.html>

### Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

### Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

### Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.  
3651 Lindell Road, Suite D168  
Las Vegas, NV 89103, USA  
(702) 943.0321 Local  
(702) 943.0233 Facsimile  
[info@unitedpressassociation.org](mailto:info@unitedpressassociation.org)  
[info@gna24.com](mailto:info@gna24.com)  
[www.gna24.com](http://www.gna24.com)